

## **Niederschrift**

der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hötensleben vom 05.12.2024

Beginn: 17:30 Uhr  
Ende: 19:20 Uhr  
Ort: Rathaus Hötensleben  
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste  
Entschuldigt: Fr. Himmstädt, St.  
Gäste: s. Anwesenheitsliste  
Verwaltung: Fr. Buchholz - Protokoll

### **Tagungsverlauf**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **1) Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Stephan Löffler eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Räte sowie alle anwesenden Gäste. Er stellt sodann die form- und fristgerechte Ladung fest. Es sind 12 Ratsmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

#### **2) Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Löffler fragt an, ob seitens der Gemeinderäte Änderungsanträge hinsichtlich der Tagesordnung bestehen – dies ist nicht der Fall.  
Die Tagesordnung wurde in vorliegender Form einstimmig bestätigt.

#### **3) Anfragen und Informationen**

Ratsvorsitzender Löffler informiert über nachstehende Themen und Angelegenheiten:

- zur heutigen Sitzung sollte eigentlich Frau Raebisch als Vertreterin der Wirtschaftsregion Helmstedt zugegen sein - dieser Termin musste auf die nächste Sitzung am 23.01.2025 verschoben werden
- in der vergangenen Woche hat sich der Kulturausschuss zusammengefunden und u.a. über den Neujahrsempfang beraten; als Alternative hierzu wurde durch den Bürgermeister und Herrn Malcher die Idee geäußert, diese Veranstaltung ggf. als Sommerfest mit der Ehrung des Ehrenamtes abzuhalten - der Wunsch zur Durchführung des Neujahrsempfanges überwiegte hier jedoch; Urkunden werden gefertigt, aber auf die Ehrenteller wird künftig verzichtet
- ein weiteres Thema im Kulturausschuss war ein freies WLAN (z.B. am Grenzdenkmal) zu schaffen; derzeit sind keine Fördermöglichkeiten vorhanden; das Thema wird zunächst nicht weiterverfolgt
- in der Kita Wackersleben gibt es Probleme mit dem Dach; die erforderlichen Aufträge für die Dachreparatur und den Trockenbau werden in der 50.KW unterzeichnet, so dass in 2025 mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann

- ab 2025 wird die Bürgermeistersprechstunde nur noch jeden 1. Dienstag des Monats von 16.30 – 18.00 Uhr stattfinden oder nach gesonderter Terminvereinbarung

Ratsmitglied Wenzel teilt den Anwesenden mit, dass das Thema Windenergie in Wackersleben vorgestellt wurde und ein Bürgerentscheid hierzu nicht möglich ist.

Damit die Bürger/-innen in diese Thematik mit einbezogen werden, wäre lt. Kommunalverfassungsgesetz jedoch eine Bürgerbefragung möglich. Diese könnte z.B. bei der bevorstehenden Wahl 2025 mit erfolgen.

Für die nächste Ratssitzung am 23.01.2025 wäre daher eine Beschlussvorlage wünschenswert, wo die Ratsmitglieder darüber entscheiden, ob eine Beteiligung der Bürger/-innen in Form einer Bürgerbefragung nach § 28 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz erfolgen soll.

Durch den Bürgermeister erfolgt zu diesem Beschlussantrag eine Prüfung, inwiefern gemessen an den Regelungen der aktuellen Fassung des KVG LSA eine entsprechende Durchführung umgesetzt werden kann.

Abschließend bedankt sich Frau Wenzel bei den Mitarbeitern des Bauhofes für die Aufstellung des Weihnachtsbaums vor der Wackersleber Kirche.

#### **4) Einwohnerfragestunde**

Herr Bassüner, als Gast der Sitzung, zeigt an, dass die Zufahrtsstraße im Bereich des Wohnblocks Bahnhofstr. 1-1b in Hötensleben ausgewaschen ist und aufgefüllt werden müsste. Weiterhin teilt er mit, dass sich in der Kauzlebener Straße in Wackersleben ein eingewachsener Streubehälter befindet, der ggf. durch die Mitarbeiter des Bauhofes gesichert werden sollte.

Ratsmitglied Niemann teilt zur angesprochenen Problematik Zufahrtsstraße Bahnhofstraße mit, dass es sich hierbei um Gussasphalt handelt. Dieser müsse großflächig und grundhaft ausgebaut werden.

#### **5) Bestätigung der Niederschriften der Ratssitzungen vom 10.10.2024 und 17.10.2024**

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 10.10.2024 wurde in der vorliegenden Form mit 9 Ja- Stimmen, 0 Nein- Stimmen und 3 Enthaltung bestätigt.

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 17.10.2024 wurde in der vorliegenden Form mit 11 Ja- Stimmen, 0 Nein- Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

#### **6) Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 17.10.2024**

Bürgermeister Löffler gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 17.10.2024 bekannt.

#### **7) Annahme des Angebotes über eine einseitige Zuwendung ohne Gegenleistung gemäß § 6 des Gesetzes für den Ausbau erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz - EEG 2023)**

Bürgermeister Löffler erläutert den anwesenden Räten den Sachverhalt.

Nach einer kurzen Diskussion der anwesenden Räte verlas der Ratsvorsitzende den Beschlussantrag und die Abstimmung erfolgte.

**Beschluss: 28/09/2024**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hötensleben beschließt, das Angebot der Söllingen Wind GmbH & Co. KG auf eine einseitige Zuwendung ohne Gegenleistung anzunehmen und stimmt dem Abschluss des angefügten Vertrages zu.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 2 Enthaltungen**

**8) Überplanmäßige Auszahlung Projekt Grenzturm Hötensleben**

Ratsmitglied Nienstedt erkundigt sich danach, um welchen Grenzturm es sich hier handelt. Hierzu teilt Bürgermeister Löffler mit, dass es sich um den kleinen Turm auf der linken Seite in Richtung Schöningen handelt. Er weist darauf hin, dass dieser Turm eine kulturhistorische Bedeutung hat und der aktuelle Zustand allen Räten bekannt sei. Mit den Geldern sollen Sanierungsmaßnahmen an Dach, Fenster und Fassade durchgeführt werden. Da es keine weiteren Wortmeldungen oder Anmerkungen gab, wurde der Beschlussantrag durch den Vorsitzenden verlesen und es kam zur Abstimmung.

**Beschluss: 29/09/2024**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hötensleben beschließt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 00.000,00 € Produkt/Konto 523100.52210000 für das Bauvorhaben "Sanierung Grenzdenkmal in Hötensleben".

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 1 Nein- Stimmen / 1 Enthaltungen**

**9) Außerplanmäßige Rückzahlung Darlehen Kapellenweg 5, 6, 7**

Herr Löffler teilt den anwesenden Räten mit, dass Anfang der 90-er Jahre ein Tilgungsdarlehen aufgenommen wurde. Im Laufe der Vertragslaufzeit sind zusätzliche Zinsen, Verwaltungsgebühren etc. hinzugekommen, welche sich bis 2044 auf ca. 48.500,- € belaufen. Um diese Kostensumme einzusparen, wird seitens des Fachdienstes Finanzen eine Ablösung des Kredites vorgeschlagen.

Ratsmitglied Wenzel zeigt an, dass die Gemeinde Hötensleben im Vergleich zu einigen anderen Gemeinden finanziell gut aufgestellt ist und befürwortet daher den Beschlussantrag.

Der Ratsvorsitzende verlas sodann den Beschlussantrag und die Abstimmung erfolgte.

**Beschluss: 30/09/2024**

Der Gemeinderat bevollmächtigt den Bürgermeister zur Ablösung des Kredites mit der Vertragsnummer 5600058852 bei der NBank.

Restkapital zum 31.12.2024: 457.655,22 €

Restlaufzeit: 20 Jahre

Zinsen (inkl. Verwaltungsgebühren)

bis zum Vertragsende: 48.439,13 €

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 1 Enthaltungen**

**10) Überplanmäßiger Aufwand 35-Jahre Grenzöffnung**

Der Vorsitzende erläutert den anwesenden Räten den Hintergrund dieses Beschlussantrages.

Seitens der anwesenden Räte gab es hierzu keine weiteren Wortmeldungen, so dass durch den Vorsitzenden der Beschlussantrag verlesen wurde und die Abstimmung erfolgte.

**Beschluss: 31/09/2024**

Der Gemeinderat Hötensleben beschließt die überplanmäßige Auszahlung zur Durchführung der Festlichkeit „35 Jahre Grenzöffnung Hötensleben-Schöningen“ in Höhe von 12.882,74 €.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 1 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen**

**11) Gewährung eines Vorschusses**

Herr Löffler erläutert den Zusammenhang.

Nach einer kurzen Diskussion der anwesenden Räte verlas der Ratsvorsitzende den Beschlussantrag und die Abstimmung erfolgte.

Auf Grund eines Feuerwehralarms verlassen die Ratsmitglieder Nienstedt und Marschner die Sitzung um 18.15 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt waren nur noch 10 Ratsmitglieder stimmberechtigt.

**Beschluss: 32/09/2024**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hötensleben beschließt einen Vorschuss an den Dorfclub Barneberg e.V. für das Klassentreffen 2025.

**Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen / 0 Nein- Stimmen / 2 Enthaltungen**

**12) Finanzmittelbestand der Gemeinde Hötensleben**

Der Ratsvorsitzender teilt hierzu mit, dass die Vorlage lediglich der Information der Räte dient.

18.20 Uhr stößt Ratsmitglied Siedekum zur Sitzung hinzu. Ab diesem Zeitpunkt sind 11 Ratsmitglieder stimmberechtigt.

**13) Tagessätze Ferienwohnung**

Herr Löffler teilt hierzu mit, dass seitens der Verwaltung die Tagessätze der Ferienwohnungen im Hinblick auf das Kosten-Nutzen-Verhalten neu kalkuliert wurden. Ein geänderter Tagessatz ist das Ergebnis dieser Kalkulation. Das künftig Tagessätze und keine Staffellungen mehr angeboten werden, ist eine marktübliche Praxis und würde die Gemeinde in die Lage versetzen, auf ein elektronisches Buchungs-/ Anbietersystem zu wechseln. Dies würde wiederum eine Entlastung des Bauhofes darstellen, da aktuell die Vergabe der Ferienwohnungen über Herrn Brausch erfolgt.

Nach anschließender Diskussion der Räte wird der Beschlussantrag zurückgestellt und auf die nächste Ratssitzung verschoben. Hierzu soll Frau Nehrig, als zuständige Bearbeiterin, eingeladen werden und die vorgenommene Kalkulation erläutern.

Die anwesenden Ratsmitglieder stimmen der Vertagung des Beschlusses auf die Sitzung vom 23.01.2025 mit 10 Ja- Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

**14) Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzung)**

Bürgermeister Löffler erläutert den Räten den Hintergrund des Beschlussantrages.

Nach einer kurzen Diskussion der Ratsmitglieder wurde der Beschlussantrag durch den Vorsitzenden verlesen.

**Beschluss: 33/09/2024**

Der Gemeinderat Hötensleben beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der als Anlage beigefügten Fassung.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen / 1 Nein- Stimmen / 0 Enthaltungen**

Die anwesenden Gäste verlassen um 18.35 Uhr die Ratssitzung